



Klein St. Paul

Gemeindenachrichten

Juni 2011

 AMTLICHE MITTEILUNG DER MARKTGEMEINDE KLEIN ST. PAUL

● **Gemeinde-Energieberatungs-Paket der Kelag**

Bis zu € 630,-- sparen

- bei Energieberatung für Neubau und Sanierung und
- Berechnen des Energieausweises

Die Kelag bietet Häuslbauern und Sanierern ein maßgeschneidertes Gemeinde-Energieberatungs-Paket inkl. Beratungsscheck. Holen Sie sich den Energieberatungs-Scheck beim Gemeindeamt ab. Der Scheck wird mit Ihren persönlichen Daten ausgefüllt und kann bei der Kelag-Energieberatung eingelöst werden. Kompetente Energieberatung hilft Kosten sparen. Bauen Sie ein Haus oder wollen Sie sanieren, liegt der ideale Zeitpunkt einer Energieberatung bereits am Beginn der Planungsphase. Die Kelag-Energieberater gehen auf Ihre Bedürfnisse ein und unterstützen Sie mit Informationen und Ideen für energieeffizientes Bauen. Dies garantiert niedrige Betriebskosten und behagliches Raumklima. Den Gemeinde-Energieberatungs-Scheck können Sie bei der Kelag-Energieberatung einlösen. Für Klein St. Paul ist Kelag-Energieberater Hubert Kabas zuständig.

Terminvereinbarungen: (0463)525-1655,
 energieberatung@kelag.at, www.kelag.at

● **Neue Heizungsförderung des Bundes**

Eine neue Heizungsförderung des Bundes wird ab Anfang Mai 2011 angeboten. Gefördert werden Holzcentralheizungskessel und Pelletskaminöfen. Die Anlagen müssen entweder mit Hackgut oder Pellets betrieben werden. Stückholzkessel werden nicht gefördert. Diese Förderaktion richtet sich ausschließlich an Privatpersonen. Je beantragtem Kessel werden € 500,-- Förderung gewährt. Die Förderung lässt sich mit Landesförderungen (Althausanierungsförderung oder Förderung „Erneuerbare Wärme“) kombinieren. Information: Tel. 0650/92 78 417 Mag. Berndt Triebel

● **Intelligente Energienutzung im Haushalt und Betrieb**

Die Energie, die man nicht verbraucht muss auch nicht bezahlt und nicht produziert werden. Unter diesem Motto bietet der Verein Energieforum Kärnten Informationen rund um Modelle zur intelligenten Energienutzung an. Folgende Themen werden dabei behandelt: Nutzerverhalten, Verbrauchsmessung, Steuerungstechnik (z.B. Heizungsumwälzpumpe, Warmwasser...), „All Inklusiv“ Pakete zur intelligenten Energienutzung (Contracting). Buchen Sie eine Informationsveranstaltung! Information: Tel. 0650/92 78 417 Mag. Berndt Triebel

● **Sanierungsscheck des Bundes:**

Die Förderung des Bundes von Althausanierungsmaßnahmen (max. € 6.500,--) läuft noch bis Ende Juni 2011 bzw. bis der Budgetrahmen erschöpft ist. Nach unseren Informationen sind von den ursprünglich € 70 Mio. noch € 20 Mio. verfügbar. Die Förderung wird aber nächstes Jahr wiederum angeboten. Bauherren, die an einer Sanierung ihrer Häuser interessiert sind, wird eine kostenlose Förderberatung angeboten.

Information: Tel. 0650/92 78 417 Mag. Berndt Triebel

● **Broschüre über Familienleistungen**

Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend hat uns eine neue Broschüre „Kinder brauchen Liebe und... – Familienförderung in Österreich 2011“ übermittelt.

Diese Broschüre bietet einen Überblick über Familienleistungen des Bundes mit den im Jahre 2011 in Kraft tretenden Änderungen, sowie Informationen zum flexiblen Bezug des Kinderbetreuungsgeldes. werdende Mütter erhalten diese Broschüre österreichweit auch in einer Mutter-Kind-Box von ihrem Frauenarzt/ihrer Frauenärztin. Bei Bedarf können Sie diese Broschüre auch im Gemeindeamt abholen.

● **„KulturPass Kärnten“**

Im Frühjahr 2007 startete die Initiative „Kostenloser KulturPass Kärnten“ für Menschen mit geringen finanziellen Mitteln. Bis dato haben bereits über 3.800 Anspruchsberechtigte den KulturPass erhalten und sind somit in den Genuss einer mindestens 30%igen Ermäßigung beim Besuch verschiedenster kultureller Einrichtungen gekommen. Die Anzahl der KulturPass-Partner – durch die diese Initiative erst möglich wird – ist im Laufe der Jahre auf mittlerweile 75 angestiegen. Der kostenlose KulturPass wird für die Dauer eines Jahres ausgestellt (ab Antragsstellungsdatum). Anspruchsberechtigt sind: Bezieher von Mindestpensionen, Langzeitarbeitslose, Mindestsicherungsempfänger, Studierende, Lehrlinge, Inhaber eines Behindertenpasses des Bundessozialamtes; Anträge mit Kopie der Anspruchsberechtigung können auch am Gemeindeamt eingebracht werden. Formulare und Infos am Gemeindeamt oder unter www.kulturchannel.at



Zu den beginnenden Sommerferien wünschen wir unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einige erholsame Tage, sowie allen unseren Gästen einen schönen Aufenthalt in unserer Gemeinde.

Bürgermeister, Gemeinderäte und Mitarbeiter

**15. KÄRNTNER
BLONDVIEHFEST**

**Sonntag 17. Juli 2011
10.00 - 17.00 Uhr Gasthof Liegl**

KNEIPP-TAG am 7. August 2011
bei der Wasserraststätte Grabenköhler

● Jugendkarte Kärnten

Die Jugendkarte Kärnten für alle von 14-26 Jahren – gratis – unverbindlich – vielseitig



Ausweisfunktion, Community und Bonuskarte in einem – das vereint die Jugendkarte Kärnten. Erstmals haben alle 80.000 Jugendlichen im Alter von 14 bis 26 Jahren die Möglichkeit auf eine einheitliche Karte zurückzugreifen, die noch dazu eine polizeilich anerkannte Ausweisfunktion besitzt.

Die Karte ist für die Jugendlichen kostenlos und hilft sogar, die € 56,- für einen Personalausweis zu sparen!

Offizieller Ausweis:

Jugendkarten gibt es viele – aber nur eine mit einer polizeilich anerkannten Ausweisfunktion!

Die Jugendkarte Kärnten ist gemeinsam mit der Kärntner Exekutive entwickelt worden und erfüllt alle Anforderungen eines offiziellen Ausweises. Gerade als Teenager ist es wichtig, sich beispielsweise beim Ausgehen ausweisen zu können. Kaum ein Jugendlicher weiß, dass er sich gemäß dem Kärntner Jugendschutzgesetz jederzeit ausweisen muss.

Folgende Unterlagen werden für eine ordnungsgemäße Ausstellung der Karte benötigt:

- ein aktuelles Lichtbild (bitte den Namen auf die Rückseite schreiben) sowie
- eine Kopie der Geburtsurkunde und
- eine Kopie eines aktuellen Meldezettels

Die Anträge können beim Gemeindeamt eingebracht werden!

Weitere Informationen unter www.jugend.ktn.gv.at

● Einkaufs-Taxi

Das Taxiunternehmen Zöhler, vlg. Jagerhansl bietet jederzeit für alle Gemeindebürger Personenbeförderungen an (zB. Arztbesuche, Einkaufen...)! Bitte um telefonische Terminvereinbarung bei der Familie Zöhler unter Tel: 04264-2294, 0676-3671730 und 0699-10104406.

● Kinder-Schwimmkurs



Heuer findet im Terrassenbad Klein St. Paul im Rahmen der „GESUNDEN GEMEINDE“ wieder ein Schwimmkurs statt.

Anmeldung und Gruppeneinteilung am Samstag, 09.07.2011

um 9.00 Uhr direkt im Terrassenbad Klein St. Paul, der Kurs beginnt am 11.07.2011.

Kosten: € 45,- für Geschwister € 40,- für 10 Stunden

Nähere Informationen unter der Tel: 0676 -83555197 (Vbgm. Gabi Dörflinger). Der Schwimmkurs wird von der Volkshochschule Klein St. Paul durch pädagogisch ausgebildete Kursleiter durchgeführt. Bei Schlechtwetter beginnt der Kurs am nächsten Tag. Bei Bedarf wird auch ein Nachmittagskurs geführt.

Der Terrassenbadeintritt ist separat zu entrichten.

Liebe Eltern, nützen Sie die Gelegenheit, damit auch Ihr Kind bald zu den Schwimmern zählt.

● Verordnung aufgehoben

Die Bezirkshauptmannschaft St. Veit/Glan hat die Verordnung aufgehoben, mit der nach dem Bienenseuchengesetz eine Sperr- und Überwachungszone zur Bekämpfung der bösartigen Faulbrut festgelegt wurde.

● Liebe GemeindebürgerInnen!



Nach einigen Besprechungen im Rahmen des Pflegestammtisches haben wir uns dazu entschlossen, in der Gemeinde einen Hilfsmittelpool einzurichten. Um diese Idee in die Realität umzusetzen, brauchen wir jedoch Ihre Hilfe!



So werden sie höflichst ersucht, Hilfsmittel die Zuhause nicht mehr gebraucht werden, aber noch funktionstüchtig sind, im Gemeindeamt abzugeben. Diese Dinge werden in einem eigenen, dafür vorgesehenen Raum zwischengelagert.

Sollte in einer Familie ein unerwarteter Zwischenfall passieren und momentan Not am Mann sein, dann kann man kurzfristig und sehr rasch auf dieses Hilfsmitteldepot zugreifen. Gerade in Zeiten wie diesen, wo überall gespart werden muss (auch bei den Krankenkassenzuzahlungen), ist es von großem Vorteil, so eine Einrichtung zu haben. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an Dörflinger Gabi (0676 835 551 97) oder an Krenn Doris (0699 119 407 46) wenden.

Während der Sommermonate ist Pause, unser nächster Pflegestammtisch ist am 13.09.2011 um 14:00 Uhr.

● NORDIC WALKING

Nordic Walking ist eine etablierte Ganzkörpersportart bei der ca. 80 % der Muskeln beansprucht werden. Die Sportart ist für jedes Alter geeignet.

Es werden für alle Interessenten drei unterschiedliche Termine angeboten. Ein Einstieg ist bei allen Gruppen jederzeit möglich (auch für Anfänger).

Jeden Montag, immer um **18.30 Uhr**, Treffpunkt beim Parkplatz - Talmuseum mit Huberta Kerschhackl

Jeden Mittwoch, immer um **18.30 Uhr**, Treffpunkt beim Rüsthaus in Wieting mit Huberta Kerschhackl

Jeden Donnerstag immer um **08.30 Uhr**, Treffpunkt beim Parkplatz - Talmuseum mit Melitta Jöbstl

Der Nordic Walking Treff wird im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“ **kostenlos** angeboten.

● Altkleidercontainer neu

Bei der Altkleidersammlung wurde nun auf neue Container der Fa. Caritas umgestellt. Beim bisherigen Partner kam es immer öfter zu Problemen mit der Pünktlichkeit der Abfuhr. Im Zuge der Umstellung konnte auch die Anzahl der Standorte auf 5 Umweltinseln erweitert werden. Bitte geben Sie die Kleider nicht lose in die Container, sondern im Kleidersack verpackt. Die Kleidersäcke sind im Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

● Deponie „Umweltinsel“?

Leider gibt es immer noch Personen unter uns, die unsere Umweltinseln mit einer Mülldeponie verwechseln. Ständig werden Elektrogeräte, Sperrmüll, Müllsäcke und ähnliches dort abgelagert. Die Reinigung der Inseln verursacht natürlich Kosten, welche dem Müllhaushalt angerechnet und wiederum von der Bevölkerung getragen werden müssen. Abgesehen von dem Risiko, erwischt zu werden, wäre die Inanspruchnahme der kostenlosen Abgabe solcher Altstoffe beim Wertstoffsammelzentrum wohl sinnvoller?

● **ÖKO Boxen**

Saubere, leere Tetrapaks sollten über ÖKO Boxen entsorgt werden und somit nicht im Hausmüll landen. Auch jene Haushalte, die nicht im Abholbereich von „Pro Mente“ liegen, sollten die Sammlung über ÖKO Boxen durchführen. Dazu liegen leere Öko-Boxen im Gemeindeamt (Vorraum) zur freien Entnahme auf. Die vollen ÖKO-Boxen können Sie in den neuen Behälter mit Sammelsack beim Recyclinghof entsorgen. Bitte dort keine losen Tetrapaks einwerfen.

Mülltrennen ist eine wertvolle Sache: aus Alt mach Neu!

Müll ist längst nicht mehr nur Müll. Aus vielen Abfallarten werden durch Recycling neue Produkte gemacht. Aber erst müssen die Altstoffe im richtigen Sammelbehälter landen! Dazu bedarf es Ihrer Mitarbeit.

Ressourcenschutz

Durch die Verwendung und Verwertung von Altstoffen als Sekundärrohstoffe wird der Abbau von Rohstoffen reduziert. So werden zum Beispiel durch das Altglasrecycling jährlich ca. 250.000 Tonnen an Primärrohstoffen (Quarzsand, Kalkstein, Dolomit und Soda) eingespart und aus Ihren alten PET-Getränkeflaschen werden wieder neue gemacht.

Energieeinsparung

Durch die Verwendung von Sekundärrohstoffen (Altstoffe) wird sehr viel weniger Energie benötigt als bei der Produktion mit Primärrohstoffen. Wird Aluminium aus Aluverpackungen wieder eingeschmolzen und zu neuen Produkten verarbeitet, werden nur 5% der Energie verbraucht, die zur Herstellung der gleichen Menge Hüttenmaterials benötigt werden

Klimaschutz

Durch die getrennte Sammlung wird das Treibhausgas CO2 reduziert. Das gleiche gilt natürlich auch, wenn Sie Ihr Auto sinnvoll einsetzen bzw. einmal stehen lassen.

Reduktion von Restmüll

Durch konsequente Mülltrennung gelangt weniger Müll in unsere Müllverbrennung nach Arnoldstein.

Kostenreduktion

Die Altstoffe können gratis in die jeweiligen Altstoffsammelbehälter eingebracht werden, die Entleerung der Restmülltonne muss bezahlt werden. Sie bestimmen durch Ihr Trennverhalten, wie groß (klein) Ihre Restmülltonne ist und wie oft sie entleert werden muss.

Machen Sie mit: von der Abfallwirtschaft zur Stoffflusswirtschaft! Für unsere Zukunft!



● **Elektrokleingeräte bitte nicht zum Hausmüll!**

Auch Elektrokleingeräte enthalten gleichzeitig Schadstoffe und Wertstoffe – sie müssen getrennt gesammelt und beim ASZ abgegeben werden.

Entfernung von Schadstoffen, Gewinnung von Wertstoffen!

Für Sie ist die Entsorgung beim Altstoffsammelzentrum kostenlos.

Die elektrische Zahnbürste kaputt? Ab in die Mülltonne? Nein, keinesfalls. Auch wenn es ein bisschen an Mehraufwand verlangt – auch Elektrokleingeräte sind lt. Verordnung getrennt zu sammeln und zu verwerten.

Zu Elektrokleingeräten zählen weiters auch Geräte wie Haarschneider, Rasierapparate, Haarföns, Glätteisen, Blutdruckmessgeräte, elektrische Salz- und Pfeffermühlen, Bügeleisen, Mixer, Handys, Telefone, Headsets, USB-Sticks, Bohrmaschinen, Drucker, Nintendogeräte etc.

Gerade die sehr kleinen unter diesen Geräten werden gerne der Bequemlichkeit halber in die Hausmülltonne geworfen.

Schadstoffe sind zum Beispiel: Kondensatoren, Batterien, Akkus, bestückte Leiterplatten, quecksilberhaltige Bauteile... sie alle werden fachgerecht entsorgt.

Wertstoffe sind zum Beispiel: Kunststoffe: sie werden zu granuliert und dann zu neuen Produkten verarbeitet. So wird Erdöl und Energie eingespart.

Metalle, wie Aluminium, Eisen, Kupfer, Messing – die Metalle werden bei der Herstellung neuer Geräte eingesetzt



Gasthof König

Gasthof König KG, 9374 Wieting 23

Buffet Catering Partyservice

Seit Mai 2011 Genusswirt!

Wir kochen nur mit heimischen Produkten!

Grillabende: 01. Juli, 15. Juli, 29. Juli und

12. August 2011 je ab 17.30 Uhr - bei jeder Witterung!

Küchenzeiten: 11.00 bis 19.00 Uhr durchgehend

Sonn- und Feiertag: 11.00 bis 17.00 Uhr durchgehend, abends auf Vorbestellung! Montag und Dienstag Ruhetag

Tel: 04264/30290 E-Mail: office@gasthof-koenigkg.at

GUTE ENERGIE



Österreichs beliebtestes Heizöl

**HOLZ
PELLETS
KOHLE
HOLZBRIKETTS
HEIZÖL
DIESEL**

Qualität, die Sie überzeugt!



Ihr Energieteam für Mittelkärnten:

Gerlinde Leitgeb-Dielacher
Verkauf flüssige Brenn- und Treibstoffe
Tel. 04262 / 22 47 - 24

Herwig Guschelbauer
Verkauf feste Brennstoffe
Tel. 04262 / 22 47 - 22

Unser Lagerhaus Warenhandelsges.m.b.H.
Lagerhaus Treibach
Bahnstraße 3 • 9330 Treibach



Lagerhaus Energie

www.unser-lagerhaus.at

● Bundesschachmeisterschaften - 6. Rang für HS Klein St. Paul



„UNTERSTUFEN MÄDCHEN - U 16“ 29. Mai - 01. Juni, Tschagguns/Vorarlberg

Das starke Mädchenteam unserer Hauptschule Klein St. Paul (Vanessa di Vora, Julia Maletz, Anja Labak, Nicole Bauer und Jaqueline Grünanger) vertrat heuer erstmals als Landesmeister (punktgleich mit BRG/BG Spittal) das Bundesland Kärnten bei den österreichischen Bundesmeisterschaften in Vorarlberg im berühmten Weltcuport Schruns/Tschagguns.

Der dreitägige Wettkampf fand im Sportheim Schruns/Tschagguns statt, eingebettet in ruhiger malerischer Landschaft umgeben von einer herrlichen Bergkulisse. Die Schüler und ihr Betreuer Grabner Fritz waren von den Eindrücken überwältigt. Die lange Anreise erfolgte Sonntag mit dem Zug, wo noch fleißig Schachzüge analysiert wurden. Nach einer tollen Eröffnungsfeier am Montag wurden die ersten 2 Runden gespielt und Klein St. Paul legte einen fulminanten Start hin und besiegte gleich mal die Landesmeister aus Burgenland und Niederösterreich klar mit 3:1 Punkten.

Am Nachmittag war relaxen angesagt in einem sehr schönen Erlebnisfreibad. Hier holten wir uns die Kraft für den anstrengenden Dienstag, an dem 6 Runden gespielt wurden. Wir besiegten Vorarlberg mit 4:0 und den Wiener Landesmeister mit 3:1 und konnten uns schließlich nach der letzten Runde am Mittwoch den guten 6. Platz von 10 Mannschaften sichern. Der 4. Platz wurde nur knapp verfehlt, der Rückstand betrug nur 2 Punkte. Verdienter Bundesmeister wurde das Bundesrealgymnasium Landeck/Tirol, welche durch die beiden Topspielerinnen Anna-Lena Schnegg (Elo 2000) und Vanessa Roeck (Elo 1619) eine tolle Performance ablieferte. Nach 9 stündiger Fahrt kamen wir Mittwochabend wohlgelaunt in Kärnten an. Ein großes Dankeschön an die Mädchen, die 4 Jahre lang konsequent den Schachunterricht besucht haben und mir damit viel Freude bereitet haben.

Bericht : Fritz Grabner, Schachtrainer



**Kosmetik - Diab. Fußpflege
Nagelstudio - Solarium**
 9371 Brückl
 10.-Oktober-Straße 10
 T: 04214/29110
 E-Mail: domenika.sowa@gmx.at

YOUR BODYSTYLER
Wir kommen auch gerne ins Haus

● Kunstprojekt an der Hauptschule Klein St. Paul

Am 27. Mai wurde das Jahresprojekt der HS Klein St. Paul mit der Klasse 1 Nord im Rahmen einer Feier vorgestellt. Die Schüler sammelten das Jahr über Bachsteine aus der Görtlschitz, bemalten sie und danach wurden diese an die Schulmauer gedübelt. Der Künstler, Herr Gstallnig Waldemar und der Klassenvorstand standen den Kindern dabei mit Rat und Tat zur Seite. Die Feier wurde mit Gedichten, Liedern und Tänzen untermalt. Wir danken allen Sponsoren und Gönnern, die es uns ermöglichten dieses Projekt durchzuführen.



● Seniorenbund Klein St. Paul – Wieting

Insgesamt für 200 Senioren sind die Funktionäre des Vereines bemüht, ihnen entsprechende Freizeitangebote zu bieten. Dreimal waren wir heuer bereits mit Omnibussen der Fa. Hofstätter unterwegs. Am 12. Mai über den Loiblpass nach Slowenien mit einer Rast bei den Aussenig Oberkrainern, über Weißenfelsee nach Tarvis und einem Besuch in der neuen Markthalle. Am 9. Juni Kräutergarten und Landwirtschaftsmuseum Ehrental, nach dem Mittagessen ging es mit dem Schiff über den Wörthersee bis Velden und wieder zurück.

Am 14. Juli geht es auf die Nockalmstraße zur Zechneralm und über das Liesertal wieder zurück nach Klein St. Paul. Gerne laden wir zu unseren Ausflügen nach Maßgabe freier Plätze auch Freunde der Senioren ein. Unsere Ausflüge sind in unseren Schaukästen sowohl in Klein St. Paul als auch in Wieting angekündigt. Im Herbst planen wir am 15. September eine Tagesfahrt in die Steiermark. Nähere Auskünfte über die Aktivitäten des Seniorenbundes erhalten Sie über die Mitglieder, Funktionäre und den Obmann.

Funktionäre des Seniorenbundes:

Ö.R. Josef Zechner - Obmann

Bruno Pressinger und Josef Lobenwein - Obmannstvertreter

Josefine Vidmar - Kassier

Sieglinde Isopp - Schriftführer



■ Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Klein St. Paul. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Klein St. Paul, Marktstraße 17, 9373 Klein St. Paul. Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Franz-Jonas-Straße 26, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at

● Milcherlebniswelt Sonnenalm als „GenussZiel 2011“ ausgezeichnet



Die genussreichsten Tourismusprojekte Österreichs wurden im Rahmen einer Gala im Radisson Blu Palais Hotel in Wien ausgezeichnet. In der Kategorie „Ausflug“ konnte dabei der Bäuerliche Milchhof Sonnenalm im Görtschitztal den Sieg erringen. In dieser Kategorie steht das Leitprodukt einer Genuss Region im Zentrum eines spannenden, erfahrbaren oder erholsamen Ausflugs.

Ausgezeichnet wurde die Sonnenalm für ihre „Milcherlebniswelt & Käseschule“, wo den Besucher spannende Einblicke in die Produktion und die Philosophie des Bäuerlichen Milchhofs erwarten bzw. er sogar seinen eigenen Käse produzieren und mit nach Hause nehmen kann.



Die Sonnenalm-Mitarbeiter Nina Starzacher und Alois Prasser bei der Preisverleihung im Radisson Blu Palais Hotel in Wien.

Zielpublikum sind vor allem Schulen, Familien und andere Besuchergruppen, die Interesse an Natur, nachhaltiger Wirtschaftsweise und natürlichen und gesunden Lebensmitteln haben. Hier kann man den Bauern kennenlernen, der die Milch liefert, man erlebt wie traditionelle, nachhaltige Produkte entstehen und wie man als Betrieb energieautark wirtschaften kann.

Weitere Informationen im Internet unter www.milcherlebniswelt.at.



● „Bewegung bis ins Alter“ Abschlussausflug ins Lorenzenberger Heimatmuseum

Eine schier unendliche Anzahl an agrarhistorischen Gerätschaften von Haus, Hof, Feld und Acker, über 4.000 Heiligenbilder, 428 Rosenkränzen und 1.880 Gebetsbüchern sind auf dem Bergbauernhof am Lorenzenberg in geduldiger jahrzehntelanger Sammeltätigkeit von Frau Walkam zusammen getragen worden.



1. KÄRNTNER ERLEBNISPARK PRESSEGGERSEE
www.erlebnispark.cc

INFO
A-9620
Presseggersee
Tel. 04282/3388
Fax 04282/3388/4

... von Villach mit dem Auto ca. 20 Minuten

Autohaus Marack Audi

FRIESACH KLAGENFURT ALTHOFEN
Tel.: 04268 / 2209 Tel.: 0463 / 504026 Tel.: 04262 / 4777

- > Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- > Vorführ- und Jungwagen
- > Service und Reparatur aller Marken
- > Mobilitätsgarantie
- > 24h Abschleppservice
- > Serviceersatzwagen
- > Fahrzeug Hol- und Bringservice
- > Autovermietung
- > Komplette Schadensabwicklung aus einer Hand
- > Karosseriebau & Lackierung, Spotrepair
- > Originalzubehör und Ersatzteile
- > Reifenlagerung
- > §57a Überprüfung
- > Schutz- und Werbefolierungen, Car Wrapping

www.marack.at

● WSG – Sektion Turnen

Das Turnjahr 2010/11 beendeten unsere kleineren Kindergruppen heuer mit einem lustigen Picknick, bei dem sie ein kleines Büchlein mit Erinnerungsfotos geschenkt bekamen. Die „Großen“ beendeten das Jahr mit einer laaangen Spiel – Spaß - Schlafnacht im Turnsaal.

Wir bedanken uns bei all unseren kleinen und großen TurnerInnen für die eifrige Teilnahme an den Turneinheiten, bei unseren VorturnerInnen, der Marktgemeinde, der VS und bei W&P. Wir wünschen allen schöne Ferien und eine erholsame Urlaubszeit.



● Kinderkonzert

Am 7. Juni 2011 fand im Werkskulturhaus das Kinderkonzert der Gruppe „Bluatschink“ statt. Der Jugendclub FUN4FRIENDS konnte viele große und kleine „Fans“ begrüßen, welche auch supertoll mitgemacht haben.

Unter www.kleinezeitung.at und unter www.woche.at sind viele tolle Fotos zu sehen.

! Am 14. Oktober gibt es ein Erwachsenenkonzert !

Der Umbau schreitet voran und die Workshops werden Ende Juni beginnen.

Die genauen Termine werden auf www.facebook.com gepostet werden und direkt beim Jugendzentrum aufgeschlagen sein. Wir freuen uns auf EUCH !!!

● 50. Görtschitztaler Talsingen

Das Talschaftssingen wurde seinerzeit durch die Chorgemeinschaft Wieting ins Leben gerufen und wird heuer zum 50. mal stattfinden. Das Jubiläum dieser überregionalen Veranstaltung wird heuer wiederum in Wieting, und zwar am 2. Juli, 19.00 Uhr im Lattacher Stadel gebührend gefeiert. Gleichzeitig feiert auch der MGV Wieting seinen 100 jährigen Bestand.

Die Sängerinnen und Sänger freuen sich auf Ihren zahlreichen Besuch!



● WSG Sektion Eishockey



Mit einer jungen, dynamischen Truppe startete die WSG Wietersdorf-Sektion Eishockey in die Kärntner Liga Saison 2010/2011. Das Saisonziel war von Anfang an klar definiert: den Klassenerhalt schaffen. Nach zwei erfolgreichen Saisonen, mit nur einer Niederlage, musste sich das Team an das Niveau der Kärntner Liga erst gewöhnen. Nachdem man in den ersten Spielen viel Lehrgeld zahlen musste, sah man in der zweiten Saisonhälfte eine stark verbesserte WSG, die jedem Gegner das Äußerste abverlangte. Auch am Punktekonto konnte man den Lernerfolg der Eishackler erkennen: bis zum Jahresende 2010 konnten nur 2 Punkte eingefahren werden, doch am Ende ließ man mit 12 Punkten sogar den EHC St. Veit hinter sich. Damit konnte die WSG ihr Saisonziel erreichen und mit Platz sechs den Klassenerhalt schaffen. Umso erfreulicher war die ständige Steigerung der Mannschaft, die gegen jeden Gegner (mit Ausnahme des HC Köttern) Punkte holen konnte.

Ein Hauptaugenmerk wurde in der letzten Saison auch auf den Nachwuchs gelegt, um ihnen die Freude des Eislauf- und Eishockeysports näherzubringen. Hierfür veranstaltete die WSG zum ersten mal eine Eislauf- und Eishockeyschule die auch auf rege Nachfrage stieß. So sah man während dieser Veranstaltung bis zu 30 Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren am Eislaufplatz Fladnitzgraben. Manche versuchten ihre ersten Schritte am Eis und andere zeigten schon ihr großes Talent mit dem Eishockeyschläger. Auch in der kommenden Saison wird sich die WSG bemühen den Nachwuchs nachhaltig für den Eissport zu begeistern.

Im Sommer 2010 konnte auch der Ausbau des Vereinshauses weiter voran getrieben werden. Die Sanitäreinrichtungen wurden fertig gestellt und der Balkon umgesetzt, womit man nun einen Blick auf den Eislaufplatz genießt. Bis zum Beginn der Saison 2011/12 ist ein Ausbau des oberen Stockwerkes geplant, um Lagerräume und Aufenthaltsräume für den Verein zu realisieren.

Nach Beendigung der letzten Saison wurden die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft der Sektion Eishockey gestellt. Es wurde ein neuer Vorstand und mit Sektionsleiter Walter Sonnberger auch eine neue Spitze des Vereins gewählt. Außerdem konnte mit Trainer Peter Krenz verlängert werden, der die Mannschaft auch in nächsten Saison voranbringen soll.

In der Saison 2011/12 wird die WSG in der Kärntner Liga an den Start gehen und sich mit alten Bekannten und neuen Gegner matchen.

Das gesamte Team der WSG würde sich über zahlreiche Besucher der Heimspiele in der neuen Saison freuen, denn nur gemeinsam können wir in dieser Liga bestehen.



- Kärntner Genusswirt
- Regionale Produkte
- Bodenständige, saisonale Küche

Hirter

• Besuchen Sie uns in einer der ältesten Privatbrauereien Österreichs. Führungen sind von Montag bis Samstag ab 10 Personen möglich!
€ 5,00 pro Person im Preis enthalten sind 1 Hirter Getränk und 1 Überraschungsgeschenk
Reservierung bei Herrn Wieser unter 04268 2050-28



NEU seit März 2010

- Kärntner Genusswirt
- 11 einladende 4 **** Zimmer in einheitlich hochwertiger Ausstattung und zeitgemäßen Design
- Kinderfreundlich mit Spielplatz und Spielzimmer zum Austoben
- Automuseum Seppenbauer
Raritäten von Rolls Roycs, Jaguar, Porsche, Benz (Bj. 1886), weiters ein Flugzeug und eine Vespasammlung

Unser **SPEZIALANGEBOT**
für Gruppen ab 10 Personen



- 3-Gang Braukeller Menü im Wert von € 11,80
- Führung in der Privatbrauerei Hirt inklusive 1 Hirter Getränk und 1 Überraschungsgeschenk
- 1 Verlängerter und 1 Stück Kuchen im Gasthof Seppenbauer
- Eintritt in das Automuseum Seppenbauer

nur
€ 24,-
pro Person



9322 Micheldorf, Hirt 2 • Tel: 04268 2050 45 • Fax: DW 47
www.hirterbraukeller.at • hirterbraukeller@hirterbier.at
Öffnungszeiten: Gasthaus MO-SO 9:00-24:00 Uhr
Küche MO-SO 11:00 bis 22:00 Uhr

9361 St. Salvator, Marktplatz 6 • Tel: 04268 20 100 • Fax: DW 20
www.seppenbauer.eu • info@seppenbauer.eu
Öffnungszeiten: Gasthof MI-SO 9:00-24:00 Uhr, DI 17:00-24:00
Küche MI-SO 11:00 bis 22:00 Uhr, DI 17:00-22:00
Museum MI-SO 10:00-20:00, DI 17:00-20:00
MO Gasthof und Museum Ruhetag

**● Appell an Hundebesitzer:
„Tierschutz auch für Wildtiere!“**

Die Ereignisse der letzten Wochen machen es notwendig diesen Brief an Sie zu richten.
Im Gemeindejagdgebiet Filfing ist es zu mehreren Rehrissen durch wildernde Hunde gekommen. Dabei handelte es sich um zwei Rehgeißen die hochbeschlagen (also hochschwanger) zu jeweils zwei Kitzen waren, sowie einen Rehbock.

Von vielen Hundebesitzern bekommen wir Jäger zu hören, dass Ihr Hund den Hof, Garten, das Haus.... nicht verlassen und niemals Wild jagen, hetzen oder reißen würden. Aber aus gegebenem Anlass appellieren wir, die Jagdpächter der Gemeindejagd Filfing, an Sie:

Halten Sie Ihre Hunde wie es in den Tierschutzrichtlinien vorgeschrieben ist und lassen Sie Ihre Hunde nicht frei laufen wenn sie keinen Maulkorb tragen!

Die Rehe und auch das Rotwild (Hirsche) haben jetzt ihren Nachwuchs aufzuziehen und legen ihre Kitze bzw. Kälber während ihrer Futteraufnahme ab. Die wiederum sind leichte Beute für wildernde Hunde und das soll und darf nicht sein.

Für sachdienliche Hinweise und Fragen sind
der Obmann Schäfer-Kassin Rudolf
Tel.Nr.: 0650/84 34 311
der Jagdleiter Schranzer Thomas
Tel.Nr.: 0664/73 50 48 40
sowie alle anderen Jagdpächter
dankbar und gerne für Sie da.

Werben Sie in der
**Gemeindezeitung
Klein St. Paul,**
damit sich Ihre Umsätze
voll entfalten können!



S A N T I C U M
M E D I E N

Zielgenau! An alle Haushalte, keine Streuverluste!
Langfristig! Die Gemeindezeitung liegt mehrere Wochen auf!
Günstig! Inserattarife ab € 49,- (1/8-Seite, 4c)!
Kontakt: 0 42 42 / 307 95-13 • office@santicum-medien.at



Massageausbildung

in Klagenfurt

Villacherstr. 1A, 3. Stock



Die Ausbildung zur/zum Medizinischen Masseur/in liegt voll im Trend und macht Spaß.
Infos: 0664 - 93 05 307 • heilmasseurverband@chello.at • www.kneippakademie.at




12. – 17. Juli: Donau-Radreise
 Der „Klassiker“ unter den Radtouren vom Donauursprung bis nach Donauwörth Reisepreis p. Pers. im DZ: € 585,-

17. – 18. Juli: Seefestspiele Mörbisch
 „Der Zigeunerbaron“, Operette von Johann Strauß;
 2. Termin: 6. – 7. August Reisepreis p. Pers. im DZ: € 235,-

31. Juli – 7. August: Rumänien
 Mit den Schönheiten Siebenbürgens und der Metropole Bukarest Reisepreis p. Pers. im DZ: € 575,-

Detailinformationen zu diesen und vielen weiteren Hofstätter-Reisezuckerln erhalten Sie auf Anfrage!

Reisebüro Hofstätter
 9330 Althofen • 10.-Oktoberstraße 11
 T 04262/2238 • M reisebuero@hofstaetter.biz
www.hofstaetter.biz



**IHR BAUMEISTERBETRIEB
 IN GUTTARING – KÄRNTEN**

+43 (0) 720/530 920
 office@kmbau.co.at • www.kmbau.co.at




Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner für die Planung und Durchführung Ihrer Bauvorhaben.

- Einreichplanung
- Wohnbau
- Schlüsselfertigbau
- Zu- und Umbau
- Straßenbau und Kanalbau
- Bauleistungen in der Landwirtschaft und Industrie
- Außenanlagen und Pflasterungen
- Sanierungen aller Art
- Fassadenbau

Wir setzen Ihre Ideen und Vorstellungen zu Ihrer Zufriedenheit um und begleiten Sie in jeder Phase der Durchführung.

Bmst. Dipl.-Ing. KRAUSE & MESSNER BAU GMBH
 A-9334 Guttaring, Unterer Markt 3, Telefon +43 (0) 720/530 920
 office@kmbau.co.at, www.kmbau.co.at

„Tag der Farben“ faszinierte Kinder in Wietersdorf

Am 09. und 16. Mai 2011 fand im Werk Wietersdorf erstmalig der Tag der Farben statt. Mehr als 60 begeisterte Schüler der VS Klein St. Paul tauchten in die wunderschöne Farbwelt von w&p ein und konnten „live“ miterleben wie in einem Industriebetrieb Farben hergestellt werden.

Wissenswertes über die Wirkung und die Produktion von Farben wurde den Schülern zuerst theoretisch in der Baumit Akademie erklärt und dann praktisch in der Nassmörtelproduktion vorgeführt. Die Neugier war groß, denn schon während des ganzen Schuljahres stand für die Kinder das Thema Farbe am Lehrplan; umso spannender war für sie dann der „Tag der Farben“. „Die Kinder waren von diesem praxisnahen Unterricht total begeistert“, so VS Direktorin Elvira Töffler.

Zur Belohnung durften sie sich eine Wunschfarbe aussuchen und diese dann auch selbst auf der Dromont-Anlage produzieren.

Zum Finale war Kreativität gefragt, denn unter Anleitung unseres renommierten Künstlers Erwin Klinzer schufen alle gemeinsam ein Bild zum Thema Wasser und ein Bild zum Thema Erde. Das Ergebnis kann sich

sehen lassen und die stolzen Kinder dürfen sich nun an ihrem neuen Kunstwerk, mit dem Titel „Wietersdorfer Strand im Görtschitztaler Meer“ täglich erfreuen – welches sich ab sofort in der Volksschule Klein St. Paul befindet.

„Die strahlenden Kinderaugen und die Begeisterung für unsere Farben werde ich nie vergessen“, berichtet Ing. Bernhard Ringswirth, Betriebsleiter Baustoffe und Initiator des ersten „Tage der Farben“.

® Text und Fotos w&p Marketing



Kinder der VS Klein Paul mit dem Künstler Erwin Klinzer